



PRESSEINFORMATION

Wien, 10. Oktober 2013

AGRANA Halbjahresergebnis 2013 | 14 per 31. August 2013 unter Vorjahr - Anstieg des Konzernumsatzes

Die AGRANA Beteiligungs-AG verzeichnete im ersten Halbjahr 2013|14 im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg des Konzernumsatzes von 1.603,1 Mio. € auf 1.674,3 Mio. €. Das operative Ergebnis lag mit 108,0 Mio. € unter dem Vorjahresrekord (142,5 Mio. €). „Während höhere Rohstoffpreise in den Segmenten Zucker und Stärke das Ergebnis drückten, legte der Geschäftsbereich Frucht beim operativen Ergebnis um 75 % zu“, erklärt DI Johann Marihart, Vorstandsvorsitzender der AGRANA Beteiligungs-AG.

Nach dem Finanzergebnis von -15,4 Mio. € und einem Steueraufwand von 23,4 Mio. € (Steuerquote von 25,3 %) erreichte das Konzernperiodenergebnis 69,2 Mio. €. Die Nettofinanzschulden zum 31. August 2013 lagen mit 397,8 Mio. € um 85,9 Mio. € deutlich unter dem Wert des Bilanzstichtages zum Ende des Geschäftsjahres 2012|13 (483,7 Mio. €). Bei einer gegenüber dem 28. Februar 2013 leicht reduzierten Bilanzsumme von 2,44 Mrd. € legte die Eigenkapitalquote von 47,0 % auf 49,8 % zu. Der Nettoverschuldungsgrad (Gearing) zum Quartalsstichtag lag bei 32,8 % und somit besser als zum 28. Februar 2013 (39,9 %).

AGRANA – Ergebnisse nach IFRS (1.3. – 31.8.2013 bzw. 1.6. – 31.8. 2013)

	H1 2013 14	H1 2012 13	Q2 2013 14	Q2 2012 13
Umsatzerlöse	1.674,3 Mio. €	1.603,1 Mio. €	822,7 Mio. €	828,5 Mio. €
EBITDA ¹	147,0 Mio. €	176,6 Mio. €	66,6 Mio. €	89,8 Mio. €
Operatives Ergebnis ¹	108,0 Mio. €	142,5 Mio. €	46,2 Mio. €	71,6 Mio. €
Operative Marge	6,5 %	8,9 %	5,6 %	8,6 %
Ergebnis der Betriebstätigkeit	108,0 Mio. €	141,5 Mio. €	46,2 Mio. €	70,6 Mio. €
Konzernperiodenergebnis	69,2 Mio. €	99,6 Mio. €	29,3 Mio. €	52,1 Mio. €
Ergebnis pro Aktie	4,59 €	6,86 €	1,94 €	3,54 €
Investitionen in Sach- anlagen u. immaterielle Vermögenswerte ²	59,3 Mio. €	59,6 Mio. €	35,9 Mio. €	36,9 Mio. €
Mitarbeiter ³	8.919	8.519		

¹ Vor Sondereinflüssen

² Ausgenommen Geschäfts- und Firmenwerte

³ Durchschnittlich in der Periode beschäftigte Mitarbeiter

„Im Geschäftsjahr 2013|14 investieren wir in allen drei Segmenten mit insgesamt rund 140 Mio. € wieder erheblich in organisches Wachstum. Dies unterstreicht die Nachhaltigkeit in unserer Strategie. Hervorheben möchten wir die Errichtung des Fruchtzubereitungswerks in Lysander|New York, die der weiteren Stärkung unserer Marktposition in den USA dient“, so Marihart.

Segment Zucker

	H1 2013 14	H1 2012 13	Q2 2013 14	Q2 2012 13
Umsatzerlöse	603,1 Mio. €	634,0 Mio. €	297,4 Mio. €	327,2 Mio. €
Operatives Ergebnis	38,2 Mio. €	71,2 Mio. €	17,1 Mio. €	36,6 Mio. €
Operative Marge	6,3 %	11,2 %	5,7 %	11,2 %

Im Segment Zucker lagen Absatz, Umsatz und Ergebnis im ersten Halbjahr 2013|14 erheblich unter dem Vorjahr. Die Umsatzerlöse gingen insbesondere aufgrund der geringeren Quotenzuckerabsätze und einem schwächeren Exportgeschäft zurück. Während die Zuckerverkaufsmengen leicht rückläufig waren, blieben die Umsätze bei Nebenprodukten und sonstigen Produkten konstant. Das operative Ergebnis von 38,2 Mio. € lag erwartungsgemäß deutlich unter dem hohen Vorjahresniveau (71,2 Mio. €), was vor allem auf die insgesamt stark gestiegenen Rohstoffkosten der Vorjahresrübenenernte zurückzuführen war. Die operative Marge ging auf 6,3 % zurück.

Segment Stärke

	H1 2013 14	H1 2012 13	Q2 2013 14	Q2 2012 13
Umsatzerlöse	443,6 Mio. €	395,7 Mio. €	223,3 Mio. €	203,3 Mio. €
Operatives Ergebnis	26,3 Mio. €	46,5 Mio. €	9,7 Mio. €	22,5 Mio. €
Operative Marge	5,9 %	11,8 %	4,3 %	11,1 %

Der Umsatz im ersten Halbjahr 2013|14 in der Höhe von 443,6 Mio. € lag um 12,1 % über dem Vorjahr (395,7 Mio. €). Der Anstieg ist auf höhere Verkaufspreise und -mengen zurückzuführen. Insbesondere weil die gestiegenen Rohstoffaufwendungen infolge des intensiven Wettbewerbs verkaufspreisseitig nicht kompensiert werden konnten, lag das operative Ergebnis in der Höhe von 26,3 Mio. € deutlich unter dem Vorjahreswert von 46,5 Mio. €. Darüber hinaus ist die Inbetriebnahme der Weizenstärkefabrik am Standort Pischelsdorf|Österreich von den geplanten Anlaufverlusten begleitet. Die rückläufige Ergebnisentwicklung bei einem höheren Umsatz bewirkte einen Rückgang der operativen Marge auf 5,9 %.

Segment Frucht

	H1 2013 14	H1 2012 13	Q2 2013 14	Q2 2012 13
Umsatzerlöse	627,6 Mio. €	573,4 Mio. €	302,0 Mio. €	298,0 Mio. €
Operatives Ergebnis	43,4 Mio. €	24,8 Mio. €	19,3 Mio. €	12,5 Mio. €
Operative Marge	6,9 %	4,3 %	6,4 %	4,2 %

Der Umsatz im Segment Frucht legte im ersten Halbjahr 2013|14 um 9,5 % auf 627,6 Mio. € zu. Dies resultierte insbesondere aus einer erfreulichen Mengenentwicklung

(+8 %) bei Fruchtzubereitungen, da AGRANA den Marktanteil in vielen Ländern ausbauen konnte. Die größten Mengenzuwächse wurden in Nordamerika und Asien erzielt, aber auch in Europa konnte der Absatz nach rückläufigen Jahren erstmals wieder gesteigert werden. Die Umsatzentwicklung im Bereich Fruchtsaftkonzentrate verlief ebenfalls positiv. Das operative Segment-Ergebnis lag mit 43,4 Mio. € um 75 % über dem Vorjahreswert (24,8 Mio. €). Die operative Marge betrug 6,9 %.

Ausblick

AGRANA geht für das Geschäftsjahr 2013|14 weiterhin von einem leichten Anstieg beim Konzernumsatz, der primär auf Absatzzuwächse zurückzuführen ist, aus. Das operative Konzernergebnis wird in Anbetracht des bisherigen Geschäftsverlaufs unter dem der letzten beiden Rekordjahre liegen.

Diese Pressemitteilung ist auch auf der Homepage von AGRANA unter www.agrana.com abrufbar.